

# Dokumentation zur Konfiguration eines IMAP E-Mail Kontos im Einsatz mit der E-Mail Archivierung von CM Studio .E-ARCHIVE

## Change log:

Name	Date	Version	Change description
O. Schildt	17.01.13	1.0	SETUP OUTLOOK 2007
O. Schildt	30.06.13	2.0	Update Version MS OUTLOOK 2010
O. Schildt M. Schaarschmidt	31.12.14	3.0	Update Version MS OUTLOOK 2013
M. Sazonov M. Schaarschmidt	31.12.15	4.0	Update Mozilla Thunderbird und Apple Mail
M. Sazonov M. Schaarschmidt	31.10.16	5.0	Update iOS Devices Update Android Devices

## Einführung

Microsoft Outlook ist einer der beliebtesten E-Mail-Clients für Windows. Unter Apple Mac OS X ist das Programm unter dem Namen Entourage verfügbar. Outlook kann E-Mails über die Protokolle POP3, IMAP und SMTP abrufen und versenden.

Natürlich kann Outlook auch mit dem Microsoft Exchange Server kommunizieren.  
POP3, IMAP und SMTP

Zum Abrufen von E-Mails vom Mailserver kommen die beiden Protokolle POP3 und IMAP zum Einsatz. Das Post Office Protocol (POP) wird in der Regel von allen Providern unterstützt. POP3 ist in der Funktionalität eher beschränkt und ermöglicht nur das Auflisten, Abholen und Löschen von E-Mails vom Mail-Server.

Da Sie aber beim Einsatz der E-Mail Archivierung CM Studio .E-ARCHIVE von MASCH Software Solutions auch die gesendeten E-Mails archivieren wollen bzw. müssen, ist der Einsatz eines IMAP-Kontos notwendig um die E-Mail Archivierung umfänglich und gemäss den Vorgaben des Gesetzgebers zu realisieren.

Internet Message Access Protocol (IMAP) bietet wesentlich mehr Funktionen als POP3. IMAP ermöglicht die Arbeit mit Ordnern im Postfach und erlaubt mehreren Benutzern den Zugriff auf ein Postfach. Sie sehen von jedem Gerät (PC, Notebook, PDA) dieselbe Ordnerstruktur in Ihrem Postfach und können auch sehen, welche Mails bereits gelesen oder beantwortet wurden.

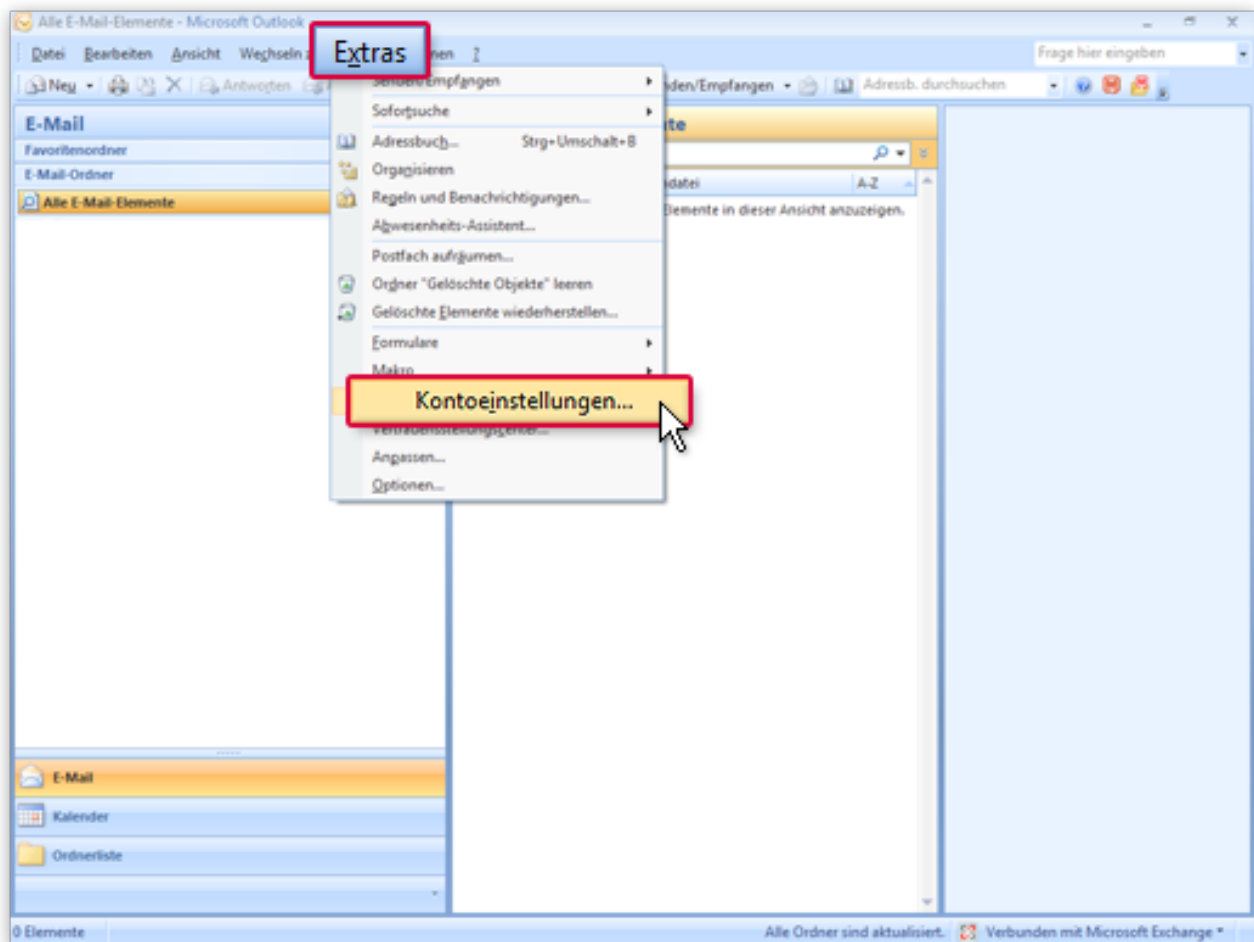
Das Versenden von Mails erfolgt über das Simple Mail Transfer Protocol (SMTP).

## Konfiguration Ihres Microsoft Outlook E-Mail Clients

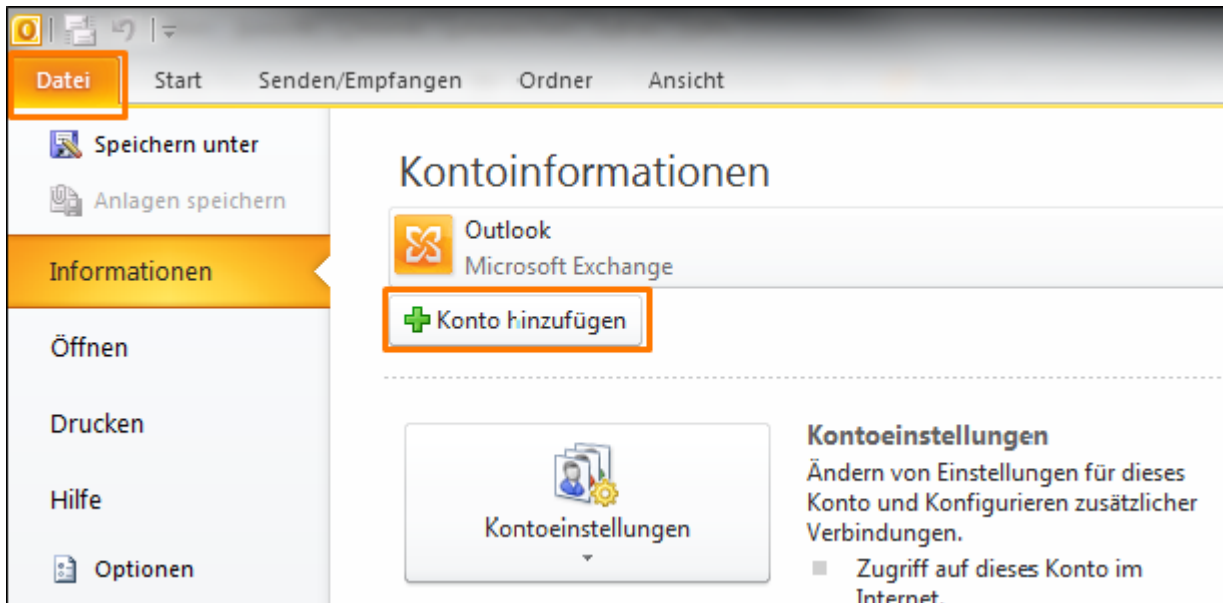
Wie bereits in der Einführung beschrieben, reicht ein E-Mail Setup unter Verwendung des POP3 Protokolls nicht aus, um Ihre gesamte E-Mail Kommunikation direkt auf Ihrem E-Mail Server mit CM Studio .E-ARCHIVE zu archivieren, da das POP3-Protokoll die ausgehenden E-Mails nicht auf Ihrem Mail-Server ablegt sondern lediglich lokal in Ihrem E-Mail Client speichert.

Unsere Konfigurationshinweise beziehen sich im Folgenden also auch ausschließlich auf die CM Studio .E-ARCHIVE konforme Konfiguration eines IMAP-Setups in Microsoft Outlook.

Um die notwendigen Anpassungen vorzunehmen, müssen Sie in Microsoft Outlook 2007 über das Menü „Extras“ in die „Kontoeinstellungen“ verzweigen:



Bei Microsoft Outlook 2010 bzw. Outlook 2013 finden Sie im Menü „Datei“ unter „Informationen“ den Button für die Kontoeinstellungen:



Screenshot Microsoft Outlook 2010

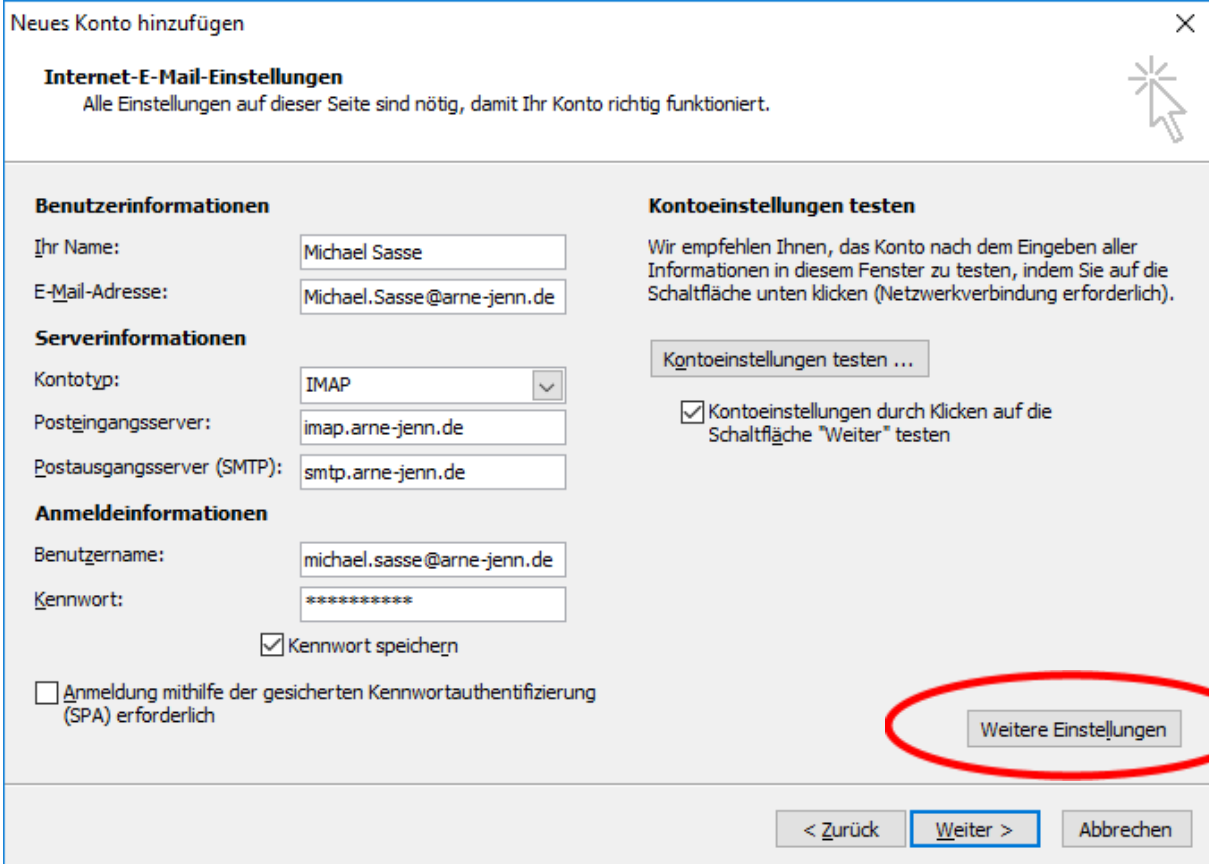
oder:



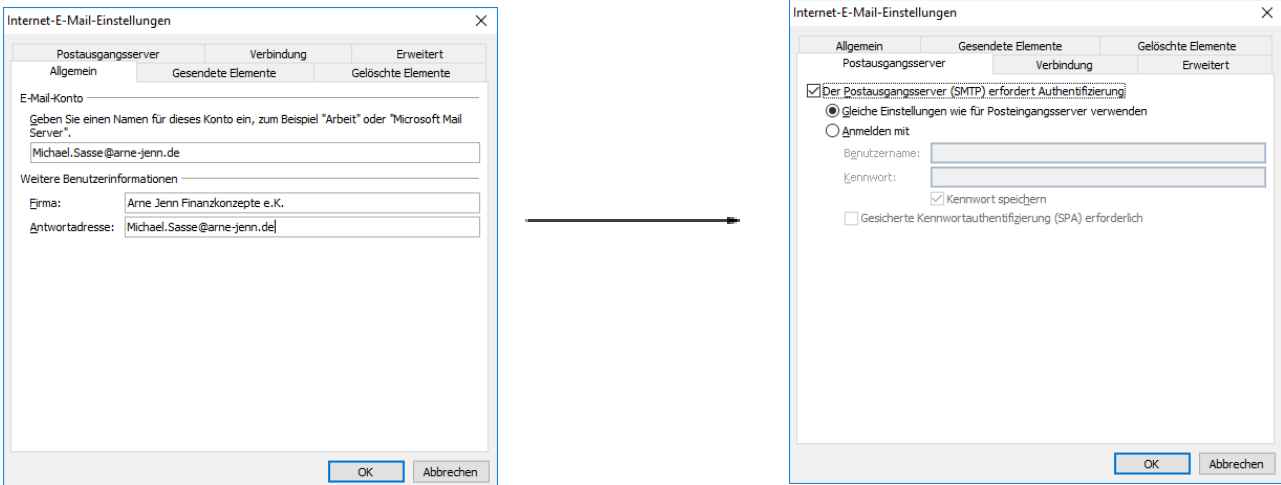
Screenshot Microsoft Outlook 2013

Ab diesem Schritt sind die im Folgenden gezeigten Bildschirm-Screens optisch nahezu identisch in den Versionen Microsoft Outlook 2007, 2010 und 2013, so dass wir auf eine mehrfache Dokumentation der Konfiguration verzichten.

Sie erreichen im nächsten Schritt den folgenden Bildschirm-Screen, der Ihre Zugangsdaten zu Ihrem E-Mail Server per IMAP-Protokoll steuert:



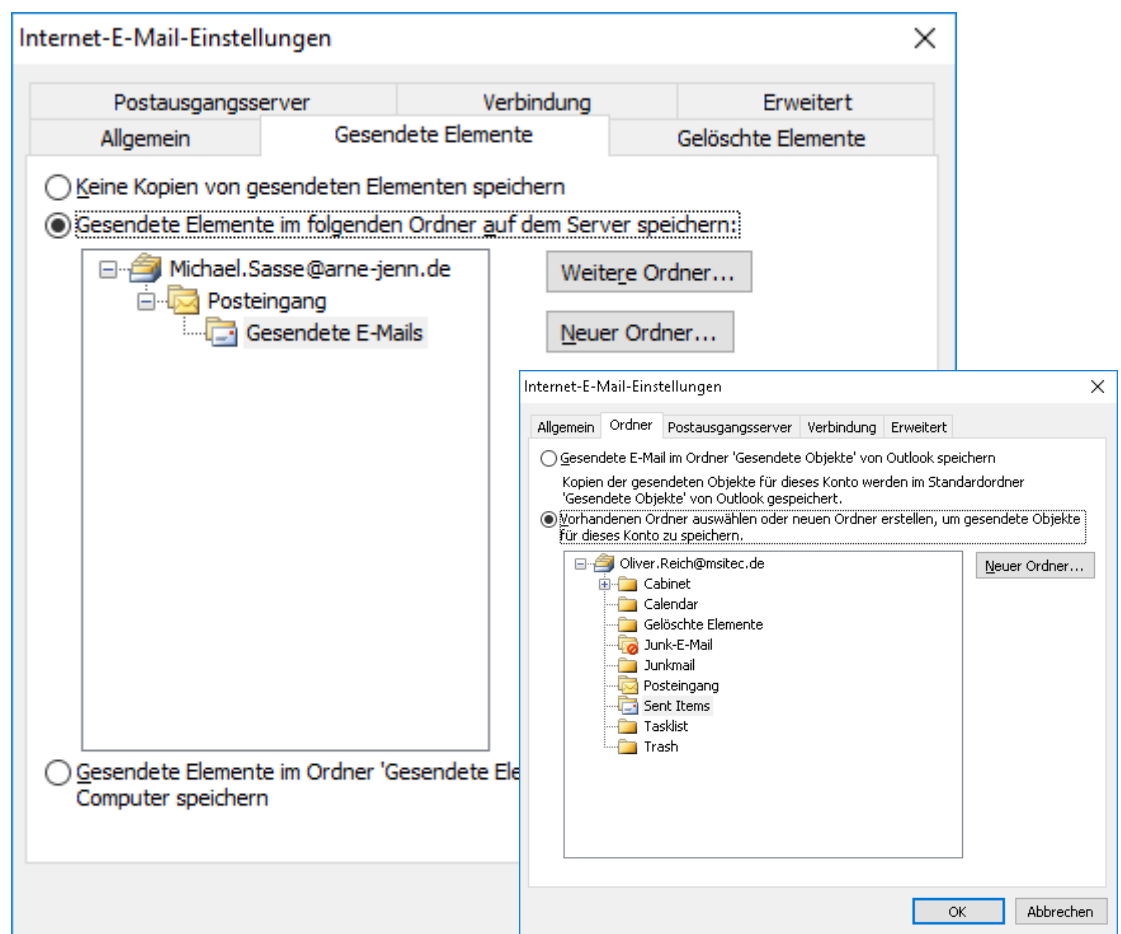
Die für die E-Mail Archivierung mit CM Studio .E-ARCHIVE entscheidenden Einstellungen müssen Sie über den Button „Weitere Einstellungen“ definieren. Klicken Sie also bitte mit der Maus auf den Funktionsbutton und es wird sich folgender Bildschirm öffnen:



Beide Angaben, die auf den oben gezeigten Bildschirmen gemacht sind, sind lediglich allgemeine Informationen zur Versendung der E-Mails über Ihren E-Mail Server. Wichtig

ist aber, dass Sie innerhalb Ihres IMAP-Posteingangs-Ordners auch einen Ordner „Gesendete E-Mails“ angelegt haben, der sich als IMAP-Ordner auf Ihrem Mail-Server und nicht auf dem lokalen Arbeitsplatz befindet.

Diesen Ordner legen Sie am einfachsten als Unterverzeichnis Ihres Posteingangsordners an. Nun können Sie in der Erweiterten Konfiguration Ihrer IMAP-Kontoeinstellung den Aktenreiter „Gesendete Elemente anklicken und wie unten gezeigt den erstellten Ordner auswählen und damit sicherstellen, dass Ihre „gesendeten E-Mails“ auch auf dem Mail-Server gespeichert werden:



Großer Screen: Outlook 2010 / 2013

Kleiner Screen: Outlook 2007

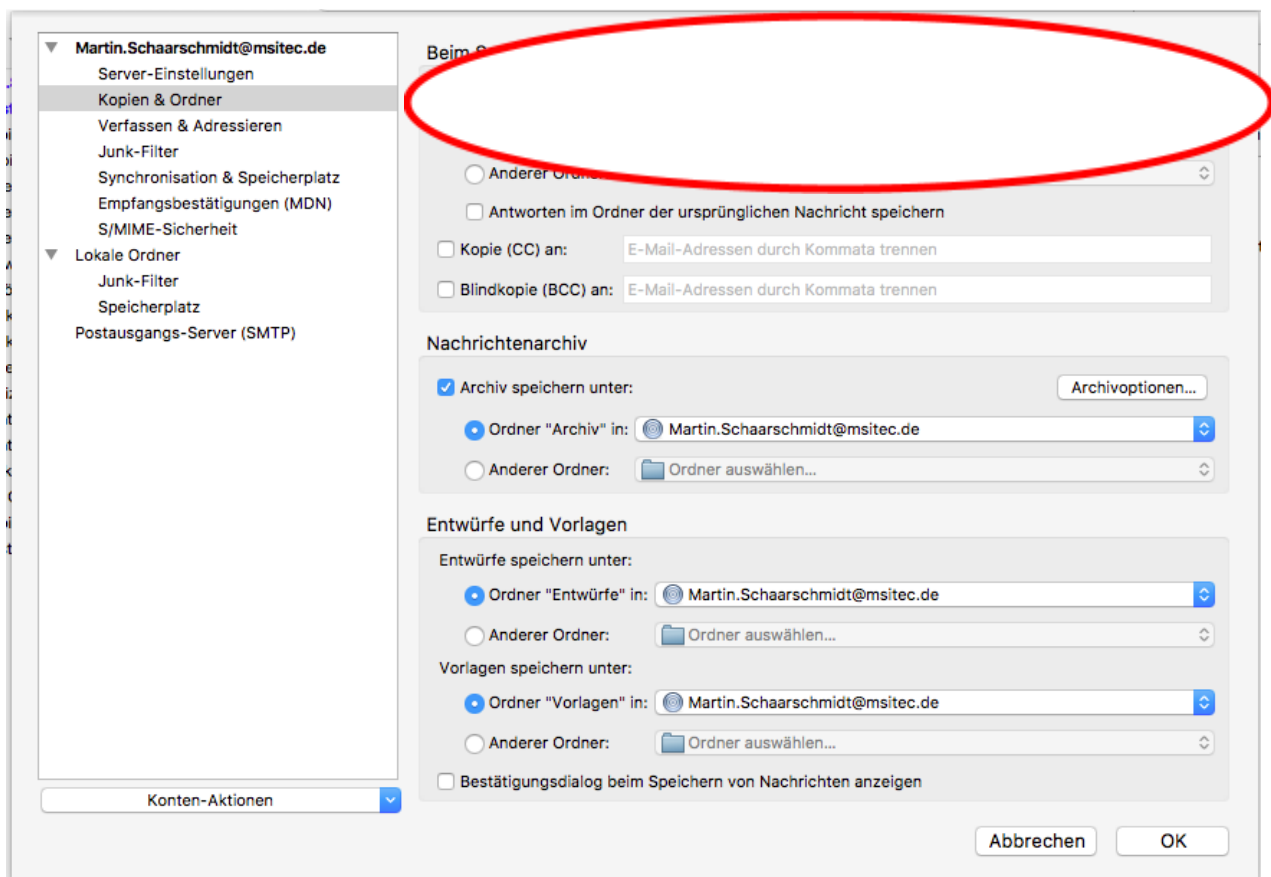
**Bitte beachten Sie, dass die gesendeten E-Mails auf Ihrem Mail-Server gespeichert werden. Für eine vollständige und damit rechtssichere E-Mail Archivierung ist diese Vorgehensweise absolut notwendig.**

## Konfiguration von Mozilla Thunderbird unter Apple OS/X oder Microsoft Windows 7 / 8 / 10

Auch für den E-Mail Client „Mozilla Thunderbird“ gilt, dass eine vollständige E-Mail Archivierung Ihres Mail-Servers nur gewährleistet werden kann, wenn Sie den Thunderbird-Client als IMAP-Client einsetzen.

Hierbei sind folgende Einstellungsmerkmale zu beachten und entsprechend den hier erläuterten Vorgaben umzusetzen:

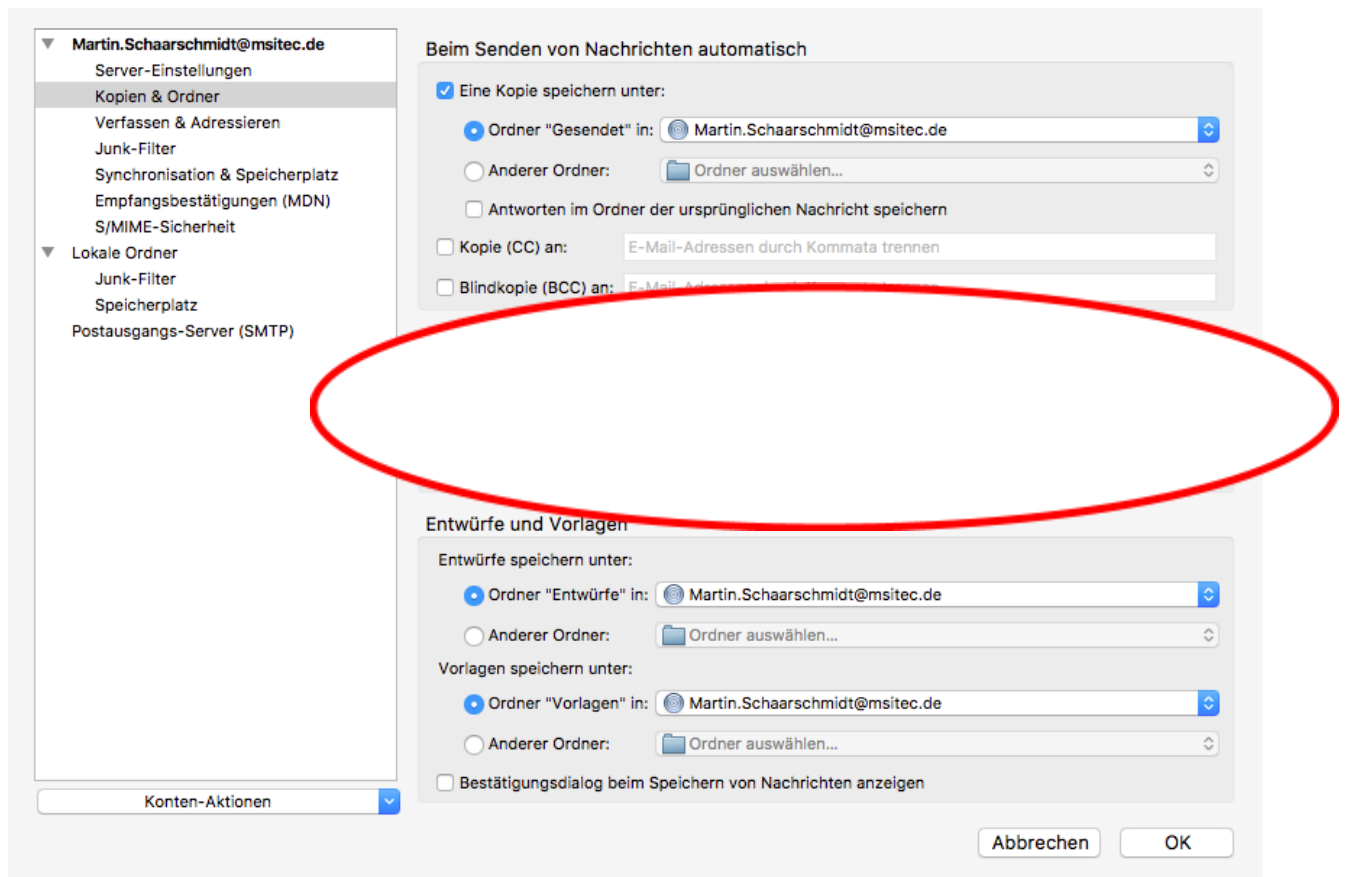
### Einstellungen für das Senden von Nachrichten



Aktivieren Sie hierbei die Funktion, dass eine Kopie Ihrer versendeten E-Mail in einem entsprechenden IMAP-Ordner auf Ihrem Mail-Server gespeichert wird. Verwenden Sie auf keinen Fall die Option E-Mails lokal auf Ihrer Festplatte zu speichern.

## Daten online mit Thunderbird in einen Archivordner ablegen

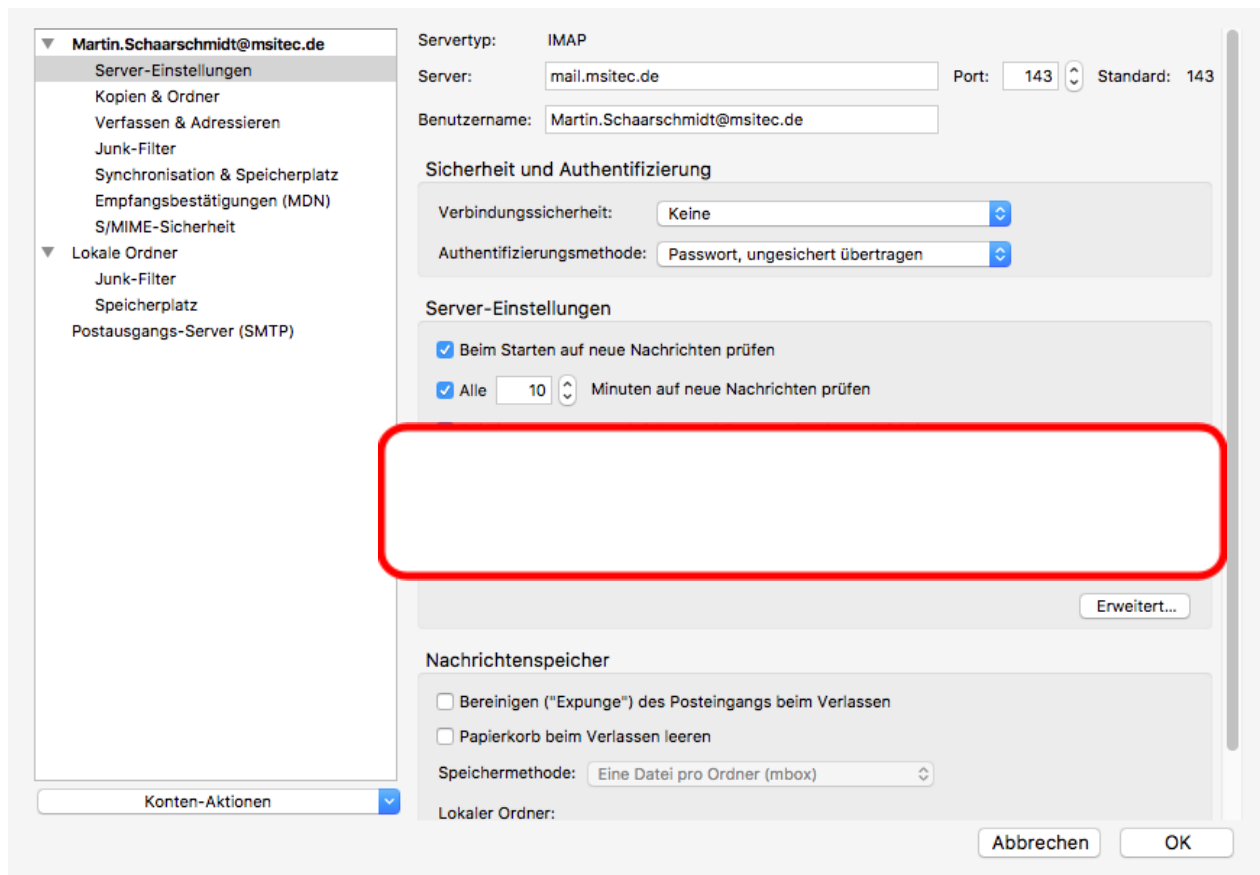
Diese Funktion ist für die E-Mail Archivierung mit CM Studio .E-ARCHIVE nicht relevant, also werden Sie diese nicht aktivieren müssen. Dies ist aber optional und Ihrer Entscheidung überlassen:





## Server-Einstellung für gelöschte E-Mails

Die Behandlung von gelöschten E-Mails ist die sensibelste Einstellung, die Sie in Ihrem Client Setup des Thunderbird-Clients beachten müssen, um die Vollständigkeit Ihrer E-Mail Archivierung mit CM Studio .E-ARCHIVE zu gewährleisten:



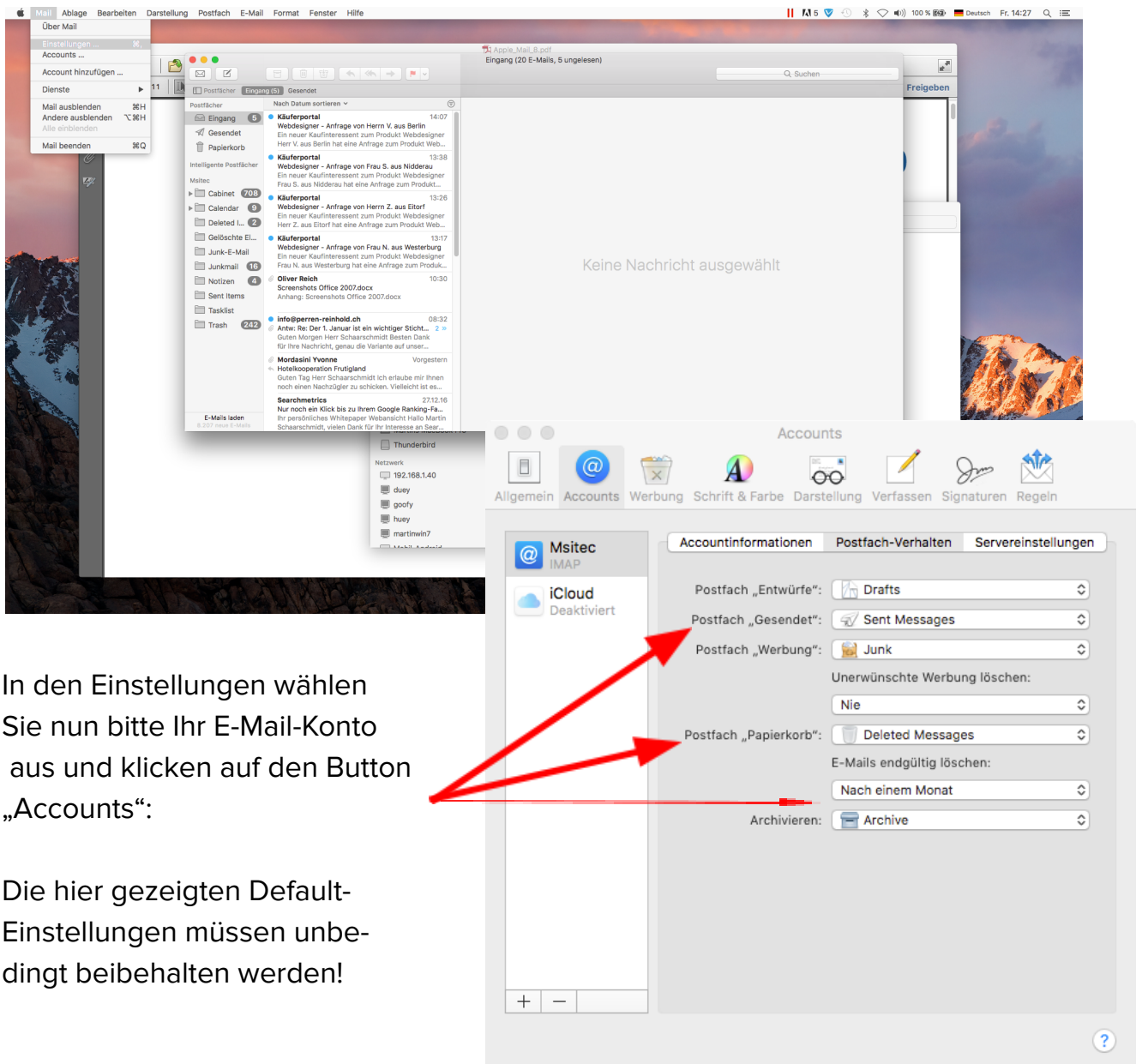
Achten Sie auch hier darauf, dass Ihr Papierkorb-Ordner sich auf dem Server befindet und alle gelöschten E-Mails in diesem server-basierten Papierkorb abgelegt werden. Wenn Sie die oben gezeigte Einstellung verwenden, werden alle E-Mails, die sich in dem Papierkorb befinden durch CM Studio .E-ARCHIVE ebenfalls archiviert. **Ein „Sofort entfernen“, wie es der Thunderbird-Client anbietet, ist nicht zulässig und kann zu einer unvollständigen E-Mail Archivierung führen.**

Wir empfehlen Ihnen E-Mails maximal nach 14 Tagen Verweildauer aus dem Papierkorb zu entfernen. Dies können Sie bei den meisten E-Mail Servern auch regelbasiert auf Ihrem Server einstellen.

Bitte beachten Sie, dass die hier gezeigten Bildschirm-Screens auf einem Apple Macintosh gemacht wurden. Diese können von der Windows-Version des Thunderbird-Clients abweichen.

# Konfiguration des Apple Mail Client

Für den Apple Mail Client gilt wie bei „Mozilla Thunderbird“ und Microsoft Outlook, dass eine vollständige E-Mail Archivierung Ihres Mail-Servers nur gewährleistet werden kann, wenn Sie den Apple Mail-Client als IMAP-Client einsetzen. Dabei ist Apple vom Standard-Setup sehr komfortabel, da es die notwendigen Einstellungen wie das serverseitige Ablegen von gesendeten E-Mails bzw. auch das serverseitige Ablegen von gelöschten E-Mails in den Server-Papierkorb automatisch vornimmt. Alle notwendigen Einstellungen finden Sie bei Apple Mail in dem Menü „Mail“ und dort in der Funktion „Einstellungen“:



In den Einstellungen wählen Sie nun bitte Ihr E-Mail-Konto aus und klicken auf den Button „Accounts“:

Die hier gezeigten Default-Einstellungen müssen unbedingt beibehalten werden!

## Vorgeschriebene Konfiguration des Apple iPhone oder iPad unter iOS

Grundsätzlich empfehlen die großen Internet- und E-Mail Provider wie Strato, 1&1 etc. die Konfiguration eines IMAP-Accounts für Ihr SmartPhone, so dass die ein- und ausgehenden E-Mails immer serverseitig auf dem Mail-Server belassen werden.

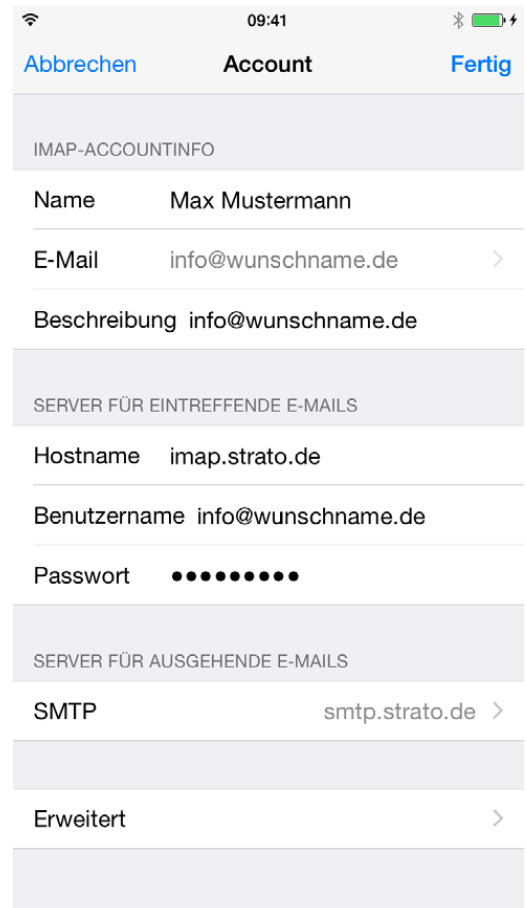
Dabei sind aus Sicht der vollständigen und rechtssicheren E-Mail Archivierung mit CM Studio .E-ARCHIVE lediglich einige wenige Einstellungen vorzunehmen:

Hierzu ist es abschließend erforderlich, Ihre E-Mail Ordner

- „Entwürfe“,
- „Gesendet“ und
- „Gelöscht“

mit den jeweiligen Ordnern „Drafts“, „Sent Items“ und „Trash“ auf Ihrem

Mail-Server zu synchronisieren. Dadurch sind auch Ihre Entwürfe, Ihre gesendeten und gelöschten E-Mails jederzeit von all Ihren Geräten abrufbar und vor allem für CM Studio .E-ARCHIVE rechtskonform archivierbar.



Auf der folgenden Seite können Sie die notwendigen Einstellungen komplett einsehen:

- Tippen Sie auf Entwürfe und wählen Sie Drafts aus.
- Tippen Sie auf Gesendet und wählen Sie Sent Items aus.
- Tippen Sie auf Gelöscht und wählen Sie Trash aus.
- Tippen Sie auf Account und Fertig, um die Einrichtung abzuschließen.



## **Vorgeschriebene Konfiguration für Android SmartPhones**

Bei den vom MASCH Support getesteten Android basierten SmartPhones (u.a. SmartPhones der Hersteller Sony, Samsung LG) verhält sich die automatisierte Mail-Client Setup-Prozedur optimal für die Anforderungen an die IMAP-basierte E-Mail Archivierung von CM Studio .E-ARCHIVE, da die notwendigen Synchronisierungseinstellungen für gesendete und gelöschte E-Mails automatisch server-basierend abgelegt werden.

Somit sind aus Sicht unseres technischen Supports für den Android E-Mail Client keine besonderen Setup-Maßnahmen notwendig.

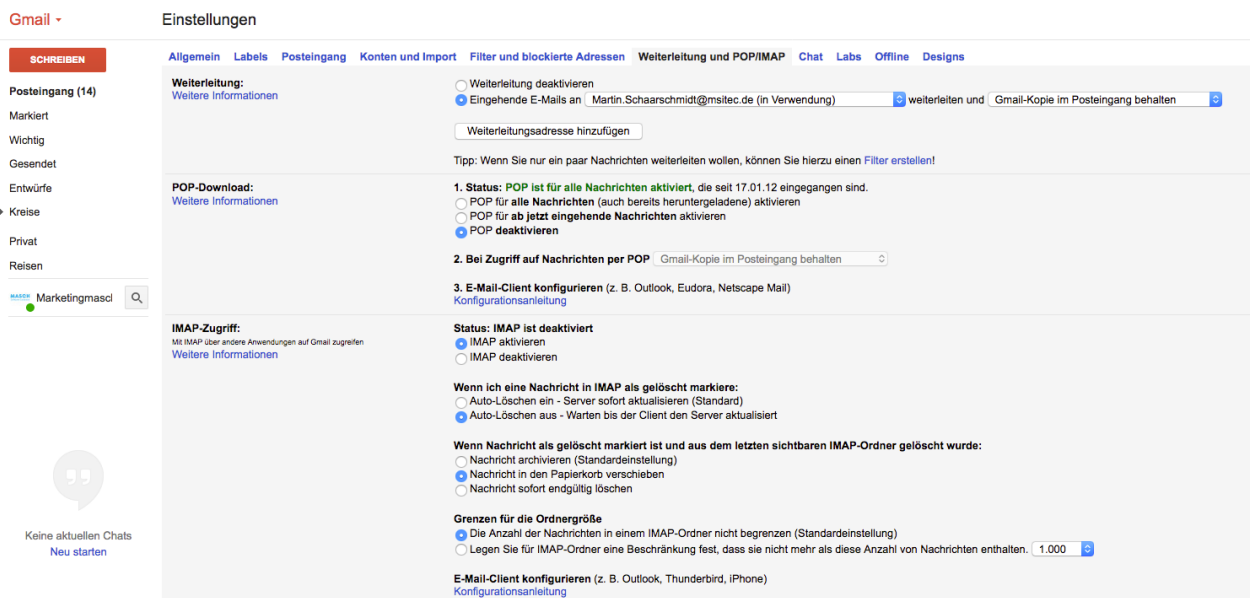
## Vorgeschriebene Konfiguration für Google-Mail

Der Google-Mail Webclient sowie die GMail-Apps für die diversen Tablet- und SmartPhone Betriebssysteme arbeiten in der Behandlung von gesendeten und gelöschten E-Mails einheitlich.

Die komplette ausgehende E-Mail Kommunikation wird in dem Ordner „Gesendet“ auf dem Google-Mail Server abgelegt.

E-Mails die gelöscht wurden werden adäquat im „Papierkorb“ abgelegt. Von der Default-Einstellung ist GoogleMail so aufgesetzt, dass gelöschte Mails erst nach 30 Tagen aus dem Papierkorb entfernt werden. Bitte achten Sie darauf, dass Sie diese Regel nicht durch manuelles Entfernen von E-Mails aus dem Papierkorb unterlaufen.

Wenn Sie einen externen E-Mail Client verwenden um Ihre GoogleMail Adresse abzurufen und auch E-Mails über einen externen Client zu versenden, dann müssen Sie die unten aufgeführten Einstellungen für IMAP-Konten verwenden:



The screenshot shows the Gmail 'Einstellungen' (Settings) page for 'Weiterleitung und POP/IMAP'. The left sidebar shows the 'Posteingang (14)' folder selected. The main content area is divided into sections:

- Weiterleitung:** 'Eingehende E-Mails an' is set to 'Martin.Schaarschmidt@msitec.de (in Verwendung)'. The action is 'weiterleiten und Gmail-Kopie im Posteingang behalten'.
- POP-Download:**
  - 1. Status: POP ist für alle Nachrichten aktiviert, die seit 17.01.12 eingegangen sind.
    - POP für alle Nachrichten (auch bereits heruntergeladene) aktivieren
    - POP für ab jetzt eingehende Nachrichten aktivieren
    - POP deaktivieren
  - 2. Bei Zugriff auf Nachrichten per POP: Gmail-Kopie im Posteingang behalten
  - 3. E-Mail-Client konfigurieren (z. B. Outlook, Eudora, Netscape Mail) [Konfigurationsanleitung](#)
- IMAP-Zugriff:**
  - Status: IMAP ist deaktiviert
    - IMAP aktivieren
    - IMAP deaktivieren
  - Wenn ich eine Nachricht in IMAP als gelöscht markiere:
    - Auto-Löschen ein - Server sofort aktualisieren (Standard)
    - Auto-Löschen aus - Warten bis der Client den Server aktualisiert
  - Wenn Nachricht als gelöscht markiert ist und aus dem letzten sichtbaren IMAP-Ordner gelöscht wurde:
    - Nachricht archivieren (Standardeinstellung)
    - Nachricht in den Papierkorb verschieben
    - Nachricht sofort endgültig löschen
  - Grenzen für die Ordnergröße
    - Die Anzahl der Nachrichten in einem IMAP-Ordner nicht begrenzen (Standardeinstellung)
    - Legen Sie für IMAP-Ordner eine Beschränkung fest, dass sie nicht mehr als diese Anzahl von Nachrichten enthalten. (1.000)
  - E-Mail-Client konfigurieren (z. B. Outlook, Thunderbird, iPhone) [Konfigurationsanleitung](#)

Darüber hinaus gelten auch bei der Verwendung eines E-Mail Clients wie Microsoft Outlook oder Mozilla Thunderbird weiterhin die Anforderungen aus den zuvor beschriebenen Kapiteln dieser Dokumentation.